

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 6. Dezember 2022

Antrag zur dringlichen Behandlung im Gesundheitsausschuss am 15.12.2022

Kollaps der Kinderkliniken in München – Darstellung der aktuellen Situation

Das Gesundheitsreferat wird gebeten, ggf. unter Beteiligung der München Klinik und/oder weiteren Beteiligten wie Kinderärzt*innen die aktuelle Situation in den Münchner Kinderkliniken auf Grund der Respiratorischen Synzytial-Virus-Infektions – Welle (RSV) darzustellen.

Insbesondere soll auf folgende Aspekte eingegangen werden:

- Eine Bewertung der aktuellen Situation in Kinderkliniken durch das Gesundheitsreferat vor dem Hintergrund der Presseberichte.
- Eine Lageeinschätzung des Gesundheitsreferats in Bezug auf die Münchner Kinderkliniken.
- Welche Maßnahmen derzeit ergriffen werden, um den akuten Versorgungsengpässen in den Kinderkliniken (insb. auch in der München Klinik) entgegenzuwirken.
- Welche Auswirkungen eine Verlagerung von Ärzt*innen und Pflegepersonal von Erwachsenenabteilungen in Kinderabteilungen auf die allgemeine Versorgungslage in München hätte und welche fachliche Einschätzung das Gesundheitsreferat zu dieser Maßnahme hat.
- Wie viele Betten planmäßig und tatsächlich aktuell für die Versorgung von Neugeborenen, Säuglingen, Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen in (Kinder-)kliniken in München zur Verfügung stehen; bzw. wie viele Betten auf Grund von Personalmangel in den letzten Wochen gesperrt waren und sind (insb. auch bei der München Klinik).
- Ob, aus Sicht des Gesundheitsreferats, die stationäre Kinder- und Jugendmedizin ausreichend finanziert sind.

Begründung

Die Presseberichte in den letzten Tagen zeigen die dramatische Situation in den Münchner Kinderkliniken. Fachleute wie Kinderärzt*innen, Kinderpflegefachkräfte, Berufsverbände, Patient*innenvertreter*innen und viele weitere Akteur*innen warnen schon seit Jahren vor einer strukturellen Unterversorgung und Überlastung der Kinderkliniken. Aufgrund unterschiedlicher Faktoren steht das System nun kurz vor dem Kollaps. Dabei leisten die vor Ort Beschäftigten Enormes, um dies aufrecht zu erhalten.

Wir bitten vor diesem Hintergrund eine Darstellung der Situation im Gesundheitsausschuss.

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

Initiative:

Stadtrat Stefan Jagel

Gezeichnet:

Stadträtin Marie Burneleit

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München